



Wo wird der Hund gehalten (falls abweichend von der Halteradresse)?

---

Wer, neben der Halterin / dem Halter, führt den Hund - auch gelegentlich - aus?

---

Name, Adresse, Geburtsdatum

### III. Feststellung der Gefährlichkeit des Hundes

Datum: \_\_\_\_\_ Behörde: \_\_\_\_\_

### IV. Erforderliche Nachweise für den Antrag zur Haltung eines gefährlichen Hundes

- a) Nachweis über die bestandene praktische Sachkundeprüfung mit dem Hund gem. § 3 NHundG (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c NHundG)  
 liegt vor     beigefügt     wird innerhalb v. 3 Monaten nachgereicht
- b) Ergebnis des Wesenstests (§ 13 NHundG)  
 liegt vor     beigefügt     wird innerhalb v. 3 Monaten nachgereicht
- c) Nachweis der Kennzeichnung des Hundes durch Transponder (§ 4 NHundG)  
 liegt vor     beigefügt     wird innerhalb v. 3 Monaten nachgereicht
- d) Nachweis über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (§ 5 NHundG) (Mindestversicherungssumme von 500.000 € für Personenschäden und 250.000 € für Sachschäden)  
 liegt vor     beigefügt     wird innerhalb v. 3 Monaten nachgereicht
- e) Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs. 5 des Bundeszentralregistergesetzes / Auskunft aus dem Bundeszentralregister (§ 11 Abs. 2 Satz 1 NHundG)  
 liegt vor     beigefügt     wurde beantragt / wird innerhalb v. 3 Monaten nachgereicht

### V. Erklärung über die persönliche Eignung gem. § 12 NHundG

Hiermit erkläre ich, dass ich

- nicht geschäftsunfähig bin,
- nicht auf Grund einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung nach § 1896 des Bürgerlichen Gesetzbuches betreut werde,
- nicht von Alkohol oder Betäubungsmitteln abhängig bin und
- auf Grund meiner körperlichen Kräfte den Hund sicher führen kann.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift